

Rückblick der Projektwochen zum Thema Antigewalt 2023

“gemeinsam STARK ohne Gewalt“

Die Antigewalt-Wochen (20.11.-30.11.2023) begannen mit einer eindrucksvollen Eröffnung zum **Tag der Kinderrechte**. Die Treppe im Grundschulgebäude verwandelte sich in die **“Treppe der Kinderrechte“**. Kinder tanzten einen Flash-Mob, um so ein Zeichen gegen Gewalt zu setzen. Das **Erklärvideo zu den Kinderrechten** brachte einen Einblick in die Kinderrechtskonvention und zeigte den Kindern, welche Rechte sie haben. Kreativ wurden die Kinder beim Anfertigen von Buttons mit einer Friedenstaube und beim Gestalten des Zauns. Blaue Schleifenbänder in Form eines großen Herzens symbolisieren die **Verbundenheit in der gemeinsamen Mission gegen Gewalt**.

“Sport macht stark“ wurde nicht nur zu einer körperlichen Aktivität, sondern auch zu einem Angebot, in dem die Kinder Teamgeist, Kooperationsbereitschaft und ein faires Miteinander erlebten.

Unter der Thematik **“Zutaten für den Frieden“** wurde über die Bedeutung des Friedens gesprochen, wodurch den Kindern auf spielerische Art und Weise Werte vermittelt wurden. Großen Gesprächsbedarf hatten sie, als die aktuelle Situation in der Welt thematisiert wurde. Mit der **Buchvorstellung “Der Grundschul-Stopp-Alarm-Stopp, das will ich nicht“** wurde ein Raum für kindgerechte Diskussionen über Gewalt geöffnet und zum Verstehen der eigenen Gefühle gegeben.

Diese spielten auch beim Angebot **“Meine Gefühlswelt“** eine große Rolle.

Der **“Orange Day“**, dem Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen, wurde zu einem orangefarbenen Ereignis. Luftballons und ein Herz aus Schleifenbändern am Zaun, sowie die Aktion **“Meine Unterschrift gegen Gewalt“** setzten ein kindgerechtes Zeichen.

Auch in der Küche wurde fleißig unter dem Motto **“Jedem sein Plätzchen“** gewerkelt. Die Kinder stellten bunte Bruchschokolade her, fertigten Plätzchen aus Salzteig an. Dann wurde alles liebevoll in kleine Tütchen verpackt. Alle Kinder ließen sich diese Leckerei schmecken, die symbolisch dafürsteht, dass jeder Einzelne in unserer Gemeinschaft sein “Plätzchen“ hat und so respektiert wird, wie er ist.

Ein Angebot während des Antigewalt-Projekts galt der **Förderung der gewaltfreien Kommunikation**. Die Kinder erarbeiteten Strategien, wie sie Konflikte auf positive Weise bewältigen können.

“Weihnachten, das Fest der Liebe und des Friedens“ passt wunderbar zur Thematik Antigewalt. Und so gehörte auch der diesjährige **Adventsbasar** wieder zu den Höhepunkten der Projektwochen. Die Kinder und Erzieher*innen haben im Vorfeld fleißig an weihnachtlichen Dekorationen gearbeitet.

Mit dem **Lichterumzug** am 30.11.2023, der traditionell am Ende der Antigewalt-Wochen stattfindet, haben wir auch dieses Jahr wieder ein **eindrucksvolles Zeichen gegen Gewalt und für den Frieden** gesetzt und in den Straßen von Bad Doberan darauf aufmerksam gemacht.

Es ist sehr wichtig bei den Kindern ein Bewusstsein für ihre eigenen Rechte, aber auch für die Rechte ihrer Mitmenschen zu entwickeln und ihnen zu zeigen, dass sie aktiv zu einer friedlichen und harmonischen Gemeinschaft beitragen können.

Denn jedes Kind soll sicher, frei und glücklich aufwachsen!

